

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 170

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverzin: jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung
regelmässig Mittwoch und Samstag
Abends. Nach Bedürfniss erscheint
das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration
im schweizerischen Departement des Auswärtigen,
Abtheilung Handel.

Redaction et Administration
au Département fédéral des Affaires étrangères.
Division du commerce.

La feuille est expédiée
régulièrement le mercredi et samedi
soir; elle paraît en outre d'autres
jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts, ganze Spaltenbreite 50 Cts, per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts, la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle des ouvrages d'or et d'argent (Gold- und Silberwaarenkontrolle). — Wechsensituation der schweiz. Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre. — Konsignationssendungen nach den Vereinigten Staaten. — Marchandises envoyées en consignation aux Etats-Unis. — Wiedereinfuhr in Frankreich gefahrter Seide (Réimportation de soie teinte en France). — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Die Inhaber nachfolgender Werthpapiere:
Obigation der Vereinigten Schweizerbahnen II. Hypothek Nr. 6123, de Fr. 500, nebst Couponsbogen;
Coupon der Obligation der Staatsanleihe des Kt. St. Gallen Nr. 806 Serie XXIII B, de Fr. 42.50, fällig 30. April 1887;
Kassaschein der Ersparniskassa der Stadt St. Gallen Nr. 33480, Werth Fr. 450, auf Fr. Bertha Gripper,
werden aufgefordert, gen. Werthpapiere binnen einer Frist von drei Jahren von heute an gerechnet, beim Präsidenten des Bezirksgerichts St. Gallen vorzuweisen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.
St. Gallen, 7. August 1891.
(W. 79—3)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der allfällige Inhaber der zwei Obligationen des Staatsanleihens des Kantons Zürich vom 5. Januar 1887 Nr. 731 und 732, im Betrage von je 1000 Fr., verzinslich zu 4%, mit halb-jährlichen Coupons per 15. Juni und 15. Dezember, aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren von heute an in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzu-legen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.
Zürich, den 15. August 1890.
(W. 80—1)

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Im Jahre 1834 hat die « Aktiengesellschaft für das Theater- und Museum-Gebäude » in Zürich auf den Namen lautende « Participations-Scheine » im Betrage von 200 Gulden ausgegeben.

Bei späteren Uebertragungen auf neue Inhaber wurden die Titel durch neue mit entsprechenden Änderungen ersetzt, ohne dass hierüber genaue Aufzeichnungen zu finden wären.
Folgende Aktientitel (Participations-Scheine) werden gegenwärtig ange-sprochen:
Nr. 63 von C. von Gonzenbach, Schloss Buonas-Zug;
» 154 » Joh. Kaspar Müller, Conditor, Augustinergasse 44, in Zürich,
» 199 » Leonhard Albert und Hans Stadler und von Professor Julius Stadler von Zürich.

Diese Titel werden indessen vermisst und daher deren unbekannte Inhaber aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren von heute an in der Bezirksgerichts-kanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.
Zürich, den 8. August 1891.
(W. 81—1)

Im Namen des Bezirksgerichtes I. Sekt.,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Das Rechtsdomizil für den Kanton St. Gallen wird verzeigt bei Herrn S. Maffi zum Lindenhof in St. Gallen, an Stelle des Herrn E. Gruebler-Graf in St. Gallen, und für den Kanton Luzern bei Herrn Heinrich Schürch, Sohn, in Luzern, an Stelle des Herrn Fritz Geiger in Luzern.
Zürich, den 10. August 1891.

(D. 56) Die Generalrepräsentanz für die Schweiz:
Ernst Giesker.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in M.-Gladbach.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Schaffhausen wird verzeigt bei Herrn Johann Popp in Neuhausen bei Schaffhausen, an Stelle des Herrn Heinrich Schnetzler in Schaffhausen.
Zürich, 10. August 1891.

(D. 57) Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
Jean Schmid.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Trachselwald.

1891. 6. August. Unter der Firma Wasserversorgung Huttwyl hat sich in Huttwyl eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe hat ihren Sitz in Huttwyl und bezweckt: Durch Ankauf von gutes Trinkwasser führenden Quellen, Sammlung derselben in einem Reservoir und zweckdienliche Fortleitung nach dem Städtchen Huttwyl, Errichtung der nöthigen Anzahl Hydranten daselbst, sowie Abgabe von Wasser in die Häuser selbst, die Feuersgefahr in der genannten Ortschaft auf ein Minimum zu reduzieren. Die Statuten tragen das Datum vom 13. Mai und 20. Juni 1891. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt; der Geschäftsbetrieb begann am 4. Juli 1891. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist oder später von der Hauptversammlung aufgenommen wird, sich durch Uebernahme mindestens eines Stammtheiles betheiligt und die Statuten unterzeichnet. Die Mitgliedschaft erlöscht durch Austritt, Gestag oder Ausschluss. Beim Austritt bleiben die Antheilscheine des Austretenden der Genossenschaft, ohne dass er

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

A Monsieur le président du tribunal civil de la république et canton de Genève;

Expose avec respect: Sieur Ernest Long, docteur en médecine, domicilié à Genève;

Qu'il est propriétaire d'une action portant le n° 199 de la société de l'immeuble du musée, société anonyme établie à Genève;

Que ce titre est aujourd'hui égaré;

Qu'il importe aujourd'hui à l'exposant de faire prononcer l'annulation de ce titre, ainsi que la consignation du montant des coupons, en conformité des art. 844, 846 et 858 Code fédéral des obligations.

A l'appui des présentes l'exposant produit: a. Un exemplaire des statuts de la société de l'immeuble du musée; b. un exemplaire-type d'action de ladite société; c. une déclaration de M. Mussaro, administrateur de ladite société.

L'exposant recourt à vous, Monsieur le président, pour qu'il vous plaise, ordonner les mesures prescrites par la loi aux fins ci-dessus indiquées;

Quoi faisant ferez justice.

Genève, le 21 janvier 1891.

Pour l'exposant (signé): **Gentet**, avocat.

Le procureur général n'empêche.

Au parquet, le 22 janvier 1891.
(signé) **Navazza**, substitut.

Nous, président du tribunal civil,
Vu la requête ci-contre et les pièces jointes;

Considérant qu'elles établissent suffisamment que l'exposant était en possession du titre y indiqué et que ce titre est égaré;

Vu les art. 844, 846 et suivants du Code fédéral des obligations et les conclusions de M. le substitut du procureur général.

Par ces motifs;

Ordonnons au détenteur inconnu du titre indiqué dans ladite requête de le produire et de le déposer au greffe du tribunal civil de Genève, sis au Palais-de-Justice, dans le délai de trois ans à dater de la première publication ci-dessous prescrite, faute de quoi l'annulation de ce titre et des coupons sera ordonnée.

Ordonnons à l'exposant de publier la présente ordonnance et la requête sur laquelle elle a été rendue trois fois à huit semaines de distance dans la Feuille officielle du commerce et dans la Feuille des avis officiels du canton.

Faisons défense à la société de l'immeuble du musée, débitrice de ce titre et des coupons d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois;

Ordonnons à l'exposant de signifier à la société de l'immeuble du musée, la présente ordonnance ainsi que la requête sur laquelle elle a été rendue.

Pour être ensuite statué au fond quant et comment il appartiendra.

Genève, le 30 janvier 1891. (signé) **E. Binder.**

Pour copie conforme,
Genève, le 11 avril 1891. Le greffier du tribunal civil:

(W. 39—1) **Laurent.**

Dans son audience du 5 août 1891 le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé l'annulation de l'obligation n° 7093 de l'emprunt Vaudois 4% de 1879, du capital de fr. 500.

Le président:
(W. 76—1) **Dumur.**

Durch Beschluss vom 7. Juli d. J. hat das Obergericht die auf den Inhaber lautende Obligation der Zürcher Kantonalbank Nr. 131081 im Betrage von 1000 Fr., datirt 30. November 1883, mit Coupons pro 28. Februar, 31. August 1888 u. s. w. bis 28. Februar 1894, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt.

Zürich, den 8. August 1891. Im Namen des Bezirksgerichtes,
(W. 77—1) Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

In Folge unbenutzt abgelauferer Anmeldefrist ist der Kassaschein der Kreditanstalt St. Gallen Nr. 43238, d. d. 5. April 1877, de Fr. 500, lautend auf den Namen Anna Frida Volkart, als kraftlos erklärt worden.

Das über den Couponsbogen zur Obligation des St. Gall. Staatsanleihens Nr. 3228 XXIV Serie lit. B de Fr. 1000 eingeleitete Amortisationsverfahren wird in Folge Vorfindens benannten Papiers aufgehoben.

St. Gallen, den 7. August 1891.
(W. 78—1) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

etwas zurückfordern kann. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft hat in erster Linie das Vermögen derselben; jedoch sind auch die Genossenschafter persönlich und solidarisch haftbar. Das Genossenschaftskapital wird gebildet durch 25 Stammtheile von je Fr. 500 und beträgt also gegenwärtig Fr. 12,500. Die Vertretung der Genossenschaft nach Aussen geschieht durch den Vorstand, welcher von der Hauptversammlung aus den Genossenschaftern gewählt wird und aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier, Sekretär und drei Beisitzern besteht. Namens der Genossenschaft unterzeichnen rechtsverbindlich der Präsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtig ist Präsident Daniel Scheidegger-Grädel; Vizepräsident Max Wagner, Apotheker; Kassier Kaspar Minder, Handelsmann; Sekretär Julius Escher, von der Firma Flükiger & Co, sämtliche wohnhaft in Huttwyl; Beisitzer Samuel Wächli, Mechaniker; Jean Herren, zum Mohren, und Johann Leuenberger-Eggimann, Negt., alle drei ebenfalls in Huttwyl.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

3. August. Unter der Firma **Viehuchtgenossenschaft von Diemtigen I. Bezirk** in Diemtigen haben Viehzüchter von Diemtigen sich zu einer Genossenschaft vereinigt, welche bezweckt: a. Durch Auswahl, gemeinschaftlichen Ankauf und rationelle Haltung von nach Abstammung, Farbe und Form vorzüglichst erhältlichen Zuchtstieren, b. durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammthiere als ihrer Produkte und durch Führung eines gemeinschaftlichen Zuchtregisters die Viehzucht auf eine möglichst hohe Stufe zu bringen. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Diemtigen, nimmt ihren Anfang mit der Eintragung im Handelsregister und dauert unbestimmte Zeit. Der Eintritt ist ausschliesslich Mitgliedern der Gesellschaft « vereinigter Viehzüchter von Diemtigen » gestattet und geschieht durch Unterschreiben der Statuten, Aufnahme durch die Hauptversammlung und Einlösen von wenigstens einem Antheilschein. Verloren geht die Mitgliedschaft entweder durch freiwilligen Austritt nach vorausgegangener dreimonatlicher Ankündigung, Tod, Geldtag oder Ausschluss wegen Zuwiderhandeln gegen die Genossenschaftsinteressen, sowie gemäss Art. 685 O. R. Die Beiträge der Mitglieder bestehen in den gezeichneten Antheilscheinen, deren Belauf bestimmt wird durch die Anzahl der von Neujahr bis Juni zu belegenden Kühe und Rinder der sämtlichen Genossenschafter gemäss der Durchschnittszahl beim Eintritt, welche alle vier Jahre einer Revision unterliegt. Die Antheilscheine sind weder theilbar noch übertragbar. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der Vorstand, welcher besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier und Sekretär. Präsident (eventuell Vizepräsident) und Sekretär vertreten die Genossenschaft und führen Namens derselben durch kollektive Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind Wilhelm Ktng-Wampfler, Gemeinderath auf Styg zu Diemtigen, als Präsident; Ulrich Boss-Dubach, Gutsbesitzer am Wyl zu Diemtigen, als Vizepräsident und zugleich Kassier, und Christian Ammetter, Lehrer in Diemtigen, als Sekretär. Die Statuten datiren vom 31. Juli 1891.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1891. 7. August. Die Firma **Berthold Weil** in Liestal (S. H. A. B. vom 14. Mai 1891, pag. 457) wird in Folge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen.

7. August. Die Firma **C. F. Weber** in Leipzig, Kollektivgesellschaft zwischen Friedrich Moritz Weber und Franz Emil Weber, beide wohnhaft in Leipzig, eingetragen im Handelsregister in Leipzig, hat am 27. Juli 1887 in Muttentz unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet; dieselbe wird lediglich von den Firmainhabern vertreten. Natur des Geschäftes: Asphalt-, Holzcement- und Dachpappenfabrik.

7. August. Ernst Rieder und Heinrich Rieder von Rothenfluh, wohnhaft in Sissach, haben unter der Firma **Gehr. Rieder** in Sissach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1886 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Handelsmühle.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1891. 7. août. La maison **Veuve Guitard**, à Lausanne, confections pour dames, 16, Rue St-François (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, page 697), exploitée par Madeleine née Erhard, veuve de Joseph Guitard, est radiée par suite de la renonciation de la titulaire et de la remise de son commerce.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

31 juillet 1891, 4 heures après-midi.

No 5405.

Louis Hauser, fabricant,
Neuveville (Suisse).



Boîtes et mouvements de montres.

5. August 1891, 8 Uhr Vormittags.

No 5406.

Schweiz. Lebensmittelgesellschaft (Handel und Fabrikation),
Basel (Schweiz).



S. S. A.

Produkte der Lebensmittelbranche, Teigwaren,
Suppeneinlagen und dergl.

7 août 1891, 6 heures après-midi.

No 5407.

J. Genton, fabricant,
Genève (Suisse).



Cigarettes et tabac.

8 août 1891, 12 heures midi.

No 5408.

Félix Bisleri, fabricant,
Bellinzona (Suisse).



Liqueur Ferro-china Bisleri.

8 août 1891, 3 heures après-midi.

No 5409.

L.-Alb. Monnier-Schneider, fabricant,
Bienne (Suisse).



Boîtes et mouvements de montres.

AVIS.

Contrôle des ouvrages d'or et d'argent. A la suite des examens qui ont eu lieu à l'école polytechnique de Zurich du 16 au 25 juillet dernier, le département sousigné a délivré, en date de ce jour, le **diplôme fédéral d'essayeur-juré pour les matières d'or et d'argent** aux aspirants ci-après désignés :

Bailloz, Paul, au Locle, Bron, Léon, à Porrentruy,
Borloz, Louis, à Carouge, Brunner, Herbert, à Granges (Soleure),
Brossard, Joseph, à Saignelégier, Lavoyer, Arnold, à la Chaux-de-Fonds,
Hauptli, Arnold, à Zurich, Woumar, Samuel-Emile, à Tramelan,
Vuille, Henri, à la Chaux-de-Fonds.

Berne, le 7 août 1891.

Département fédéral des affaires étrangères,
Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarrorath Encaisse totale	Ingedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügh. Baarschaft Encaisse dispo.
1890.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	73,355	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
I. Semester. - I^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	145,298	83,318	61,980	19,080
Maximum	161,761	86,193	77,780	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,773	15,473
III. Quartal. - III^e trimestre.				
4. Juli - 4 juillet	149,769	82,454	67,315	16,806
11. Juli - 11 juillet	146,563	81,984	64,579	17,469
18. Juli - 18 juillet	145,121	83,365	61,756	18,762
25. Juli - 25 juillet	145,100	84,050	61,050	20,498
1. August - 1 ^{er} août	146,976	84,122	62,854	19,791
8. August - 8 août	144,466	83,920	60,546	20,556

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 8. August 1891.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 8 août 1891.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Noten deckung, 40% der Circulation Couverture légale des billets 40% de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,500,000	9,743,900	8,897,560	688,170	1,561,350	63,892	83	6,210,912	83	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,474,100	889,640	218,265	59,600	18,599	45	886,104	45	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	10,394,050	4,157,620	1,759,236	874,300	56,940	15	6,848,097	15	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,972,000	788,800	76,079	41,300	108,105	34	1,014,285	09	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,848,500	3,539,400	1,065,822	993,600	18,110	09	5,621,932	89	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	796,750	318,700	48,140	17,350	9,750	99	893,940	99	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,400	597,360	216,949	26,600	1,844	66	842,754	41	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,723,200	1,489,280	502,005	84	325,900	26	2,364,229	10	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	945,050	378,020	128,488	49	251,250	42	812,058	91	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,980,200	792,080	330,530	30	24,300	45	1,155,021	75	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	990,150	396,060	194,402	15	99,000	75	725,523	90	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,942,400	1,576,960	599,661	25	194,800	73	2,390,983	98	
13	Kantonal-Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,885,600	754,240	515,045	—	159,600	29	1,458,714	29	
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,860,400	6,714,160	746,951	60	821,300	55	8,374,141	15	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,948,600	1,177,440	296,797	29	74,500	9	1,558,410	09	
16	Bank in Zürich, Zürich	20,000,000	15,427,500	6,171,000	1,905,961	51	334,000	1	8,412,217	32	
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	15,870,400	6,348,160	2,166,215	—	2,553,200	13	11,081,132	26	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,955,700	1,582,280	306,465	16	157,250	52	2,098,006	84	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,356,500	1,742,600	333,820	30	273,500	55	2,405,732	60	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	90,000	78,450	31,380	76,510	—	46,900	3	158,194	48	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,000,000	19,188,150	7,675,260	5,616,901	10	1,257,250	167	14,716,851	18	
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,486,000	2,484,900	993,960	151,727	14	282,150	20	1,447,935	60	
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	986,950	394,780	97,055	—	76,800	10	582,432	10	
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,480,900	592,360	45,660	—	158,950	59	890,102	89	
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	8,757,850	3,503,140	848,736	68	1,328,900	151	5,832,669	05	
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	992,700	397,080	50,560	—	2,000	8	458,394	55	
27	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	500,000	494,250	197,700	84,665	—	—	7	283,076	20	
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	90,000	82,850	33,140	34,053	—	26,650	4	97,392	68	
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,989,250	1,195,700	128,205	15	306,450	9	1,639,557	25	
30	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,300,000	2,817,800	1,127,120	225,834	25	942,300	14	2,439,197	29	
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,486,900	594,760	159,273	66	93,550	45	892,694	36	
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,443,700	577,480	806,540	—	57,550	7	949,276	75	
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,984,700	1,593,880	460,478	88	354,200	26	2,435,509	68	
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	995,950	399,580	52,135	—	15,100	4	471,185	46	
35	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,971,750	788,700	58,005	—	60,650	2	909,376	87	
36	Credito Ticinese, Locarno	800,000	564,800	225,920	60,945	—	53,800	62	402,717	05	
	Stand am 1. August 1891	183,366,000	158,408,250	63,363,300	20,556,283	—	13,942,250	1,359,429	89	99,221,262	89
	Etat au 1 ^{er} août 1891	183,280,000	160,827,200	64,330,880	19,791,145	—	13,850,700	2,203,952	45	100,176,677	45
		+ 86,000	- 2,418,950	- 967,580	+ 765,138	—	+ 91,550	- 844,522	56	- 955,414	56

* Woten in Abschnitten von 1000 bis 50 coupures de 50
 Ausgewiesene Circulation 158,408,250
 Noten in Kassa der Banken 13,942,250
 Noten in Händen Dritter 144,466,000
 Noten in Händen Dritter 144,466,000
 Stand am 1. August 1891 146,976,500
 Etat au 1^{er} août 1891 146,976,500
 Noten in Händen Dritter 144,466,000
 Gesetliche Baarschaft 83,919,583
 Ungedeckte Circulation 60,546,417
 Stand am 1. August 1891 62,544,475
 Etat au 1^{er} août 1891 62,544,475
 Gold - Or 62,524,480
 Silber - Argent 21,095,103
 Gesetliche Baarschaft 83,919,583
 Encaisse métallique 84,122,025

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 8. August 1891. — Du 8 août 1891. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, Inneert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Inneert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
				Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des cantons et leurs coupons	Total	
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	998,600	—	5,082,171. 34	411,889. 11	2,945,927. 75	—	9,438,588. 20
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	821,300	8,000.	9,536,377. 60	42,737. 55	4,746,000.	—	15,154,415. 15
16	Bank in Zürich	20,000,000	334,000	—	6,489,308. 40	2,502. 69	8,627,925. 40	—	15,453,736. 49
17	Bank in Basel	20,000,000	2,553,200	—	9,437,743. 07	99,959. 50	7,243,520.	—	19,334,422. 57
19	Banque de Genève	5,000,000	273,850	—	7,309,263. 65	88,614. 95	1,766,874. 85	502,740.	9,941,343. 45
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,300,000	942,300	—	3,586,574. 54	9,000.	513,880.	—	5,051,754. 54
	Stand am 1. August 1891	77,300,000	5,923,250	8,000.	41,441,438. 60	654,703. 80	25,844,128.	502,740.	74,374,260. 40
	Etat au 1 ^{er} août 1891	77,300,000	5,742,000	144,953. 60	42,728,593. 01	688,871. 05	25,756,526. 75	502,740.	75,563,689. 41
		—	+ 181,250	- 136,953. 60	- 1,287,154. 41	- 34,167. 25	+ 87,601. 25	—	- 1,189,429. 01

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	4,605,222. 80	9,438,588. 20	1,231,491. 46	15,275,302. 46	8,848,500	1,554,574. 03	145,000.	10,548,074. 03
14	Banque du Commerce à Genève	7,491,111. 60	15,154,415. 15	44,929. 55	22,690,456. 30	16,860,400	1,615,428. 05	—	18,475,828. 05
16	Bank in Zürich	8,076,961. 51	15,453,736. 49	824,910. 51	24,355,608. 51	15,427,500	737,267. 67	—	16,164,767. 67
17	Bank in Basel	8,514,375.	19,334,422. 57	3,671,390. 66	31,520,188. 23	15,870,400	5,465,462. 53	—	21,335,862. 53
19	Banque de Genève	2,076,420. 30	9,941,343. 45	—	12,017,763. 75	4,356,500	278,125.	—	4,634,625.
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,352,954. 25	5,051,754. 54	20,584. 60	6,425,293. 39	2,817,800	394,914. 72	—	3,212,714. 72
	Stand am 1. August 1891	* 32,117,045. 46	74,374,260. 40	5,793,306. 78	112,284,612. 64	64,181,100	10,045,772.	145,000.	74,371,872.
	Etat au 1 ^{er} août 1891	32,065,315. 46	75,563,689. 41	5,323,663. 95	112,952,663. 82	65,245,250	10,772,606. 70	145,000.	76,162,856. 70
		+ 51,730.	- 1,189,429. 01	+ 469,642. 83	- 668,056. 18	- 1,064,150	- 726,834. 70	—	- 1,790,984. 70

* Ohne Fr. 28,962. 52 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — Sans fr. 28,962. 52 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 8. August 1891, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3 1/2%. — Escompte le 8 août 1891, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 3 1/2%.

Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.

Statistik- Nummer N° de la statistique	Gattung der Waare Désignation des articles	Einfuhr im Juli Importation en juillet	
		1890	1891
		q	q
186	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate (Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole)	16,080	20,792
187	Schweineschmalz — <i>Saindoux</i>	1,609	1,125
215	Weizen — <i>Froment</i>	230,048	243,495
215 a	Roggen — <i>Seigle</i>	3,669	2,601
215 b	Hafer — <i>Avoine</i>	47,391	42,247
215 c	Gerste — <i>Orge</i>	1,786	6,195
215 e	Mais — <i>Mais</i>	29,091	26,006
216 a	Mehl — <i>Farine</i>	16,932	13,939
221	Kaffee, roher — <i>Café brut</i>	6,731	6,141
237	Rohtabak — <i>Tabac brut</i>	1,009	4,198
244	(Roh- und Krystallzucker; Malz- und Traubenzucker) Sucre brut et sucre candi; sucre de malte et glucose	2,929	4,928
244 a	Stampf-(Pfl.)Zucker — <i>Sucre pilé</i>	16,695	12,266
245	Zucker, raffinirter, in Hüten, Platten, Blöcken Sucre raffiné, en pains, plaques, blocs	10,636	9,195
245 a	Zucker, raffinirter, in Abfällen Sucre raffiné, déchets	3,932	4,461
246	Zucker, raffinirter, geschnitten (Würfelzucker) Sucre raffiné, coupé (scié en morceaux réguliers)	2,950	3,451
252	Wein in Fässern — <i>Vins en fûts</i>	47,633	54,814

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Zollwesen. — Douanes.

Ver. Staaten. Wir werden telegraphisch ersucht, die Interessenten davon in Kenntniss zu setzen, dass vom kommenden 1. September an alle in

Bei Wiedergabe von Mittheilungen befehle man die Quelle anzugeben. — En reproduisant des communications, on est prié d'en indiquer la source.

Konsignation nach den Ver. Staaten gesandten Waaren von einem seitens des Fabrikanten unterzeichneten Dokument begleitet sein müssen, in welchem detaillirt die Herstellungskosten der betreffenden Waaren angegeben sind.

Wir behalten uns vor, diese Mittheilung zu vervollständigen, sobald wir im Besitze diesbezüglicher näherer Angaben sind.

Etats-Unis. On nous demande télégraphiquement d'aviser les intéressés qu'à partir du 1^{er} septembre prochain la douane des Etats-Unis exigera que, conformément à l'article 8 du Bill Mac Kinley, toute marchandise envoyée en consignation soit accompagnée d'une pièce, signée par le fabricant, mentionnant d'une manière détaillée le prix de revient de la marchandise.

Nous nous réservons de compléter cette information lorsque nous aurons reçu à ce sujet des indications plus précises.

Verschiedenes. — Divers.

Veredlungsverkehr. Im ersten Semester d. J. wurden 582 q im Veredlungsverkehr in Frankreich gefärbte Seide über Genf wieder eingeführt. Auf das erste Quartal entfallen hievon 288 q und auf das zweite Quartal 294 q.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	30 juillet.	6 août.	30 juillet.	6 août.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	108,857,095	112,635,688	Circulat. de billets	390,997,180
Portefeuille	330,157,620	322,445,273	Comptes courants	68,916,728
				79,057,513

Banca nazionale nel regno d'Italia.

	10 Luglio.	20 Luglio.	10 Luglio.	20 Luglio.
	L.	L.	L.	L.
Moneta metallica	214,650,225	226,662,960	Circolazione	628,703,758
Portafoglio	393,907,218	382,838,350	Conti correnti a vista	61,261,458
				64,300,680

Insertionspreis:

Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:

30 Cts. la petite ligne,
50 Cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Behufs Uniformirung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals für 1892 wird hiemit über die Lieferung des nachbezeichneten Materials freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf		Breite	Gewicht	Lieferungs-
m		innert den	per m	termin
		Leisten	g	1892
cm		cm		
8000	Blaumelirtes Uniformtuch	135	750	1. März
6200	Blaumelirtes Manteltuch ohne Strich	140	860	1. Juli
1500	Blaugrau Satin	140	750	1. April
800	Futterleinwand	120	—	1. Juli
1800	Grau Barchent	90	—	1. Juli
4600	Blousen aus roher, genässter Leinwand	—	—	15. April

Muster für sämtliche Artikel können bei dem Materialbureau (Abtheilung Dienstkleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern eingesehen oder dort bezogen werden. Es sind somit den Eingaben keinerlei Muster beizulegen.

Neu ist die Vorschrift, dass das Uniformtuch 750 g (gegenüber 700 g früher) Gewicht per m haben soll.

Offerten ausländischer Fabrikanten oder Lieferanten können nicht berücksichtigt werden.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher und Blousen theilwei und ungetheilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation oder Poststelle (je nach späterer Bestimmung der Postverwaltung).

Die frankirten, verschlossenen und mit der Aufschrift „Eingabe für Postbekleidungs-material“ versehenen Eingaben müssen bis zum 31. dieses Monats, Abends, in den Händen der unterzeichneten Oberpostdirektion sein.

Bern, den 8. August 1891.

(368²)

Die schweiz. Oberpostdirektion.

Usine de Produits alimentaires du Torrent, Cormoret.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour samedi, 29 août courant, à 10^{1/2} heures du matin, à Berne, au bureau de MM. von Ernst & Co., 4, Place de l'Ours.

Les actions doivent être présentées, avant l'assemblée, chez MM. von Ernst & Co., à Berne.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et compte-rendu de l'exercice 1890/91.
- 2^o Rapport du contrôleur.
- 3^o Fixation du dividende.
- 4^o Nomination du contrôleur pour l'exercice 1891/92.
- 5^o Divers.

Les comptes et le rapport du contrôleur seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, chez MM. von Ernst & Co., à Berne.

Berne, le 8 août 1891.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:
Bécheraz.

(365)

Société suisse de Distributeurs automatiques de papiers.

Une assemblée générale extraordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 28 août courant, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel-de-Ville, à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

Appel du dernier versement de cent francs, en vue de la constitution d'une société internationale de réclame au moyen de distributeurs automatiques, proposée par la société belge du distributeur universel.

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres, d'ici au jeudi soir, 27 courant, chez le président soussigné, 48, Rue du Simplon, à Vevey (agence de la Banque cantonale), ou chez MM. Hartmann-Geneux & Co., banquiers à St-Imier; en échange de ce dépôt il leur sera remis un reçu qui leur servira d'introduction à l'assemblée.

Le rapport du conseil d'administration sur la question à l'ordre du jour sera mis, dès le 20 courant, à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société, 41, Rue du Lac, à Vevey.

Vevey, le 10 août 1891.

Le président du conseil d'administration:

(367)

Jules Jomini.

Administration des postes suisses.

Mise au concours.

Un concours est ouvert pour la fourniture du matériel suivant destiné à l'habillement des employés des postes suisses en 1892, savoir:

Quantités nécessaires	Largeur entre les laisres	Poids par m	Terme de livraison en 1892
	cm	g	
8,000 m de drap bleu-mêlé pour uniformes	135	750	1 ^{er} mars
6,200 » de drap sans raies, bleu-mêlé, pour manteaux	140	860	1 ^{er} juillet
1,500 » de satin gris-bleu	140	750	1 ^{er} avril
800 » de toile pour doublure	120	—	1 ^{er} juillet
4,800 » de futaine grise	90	—	1 ^{er} »
4,600 blouses en toile écru trempée	—	—	15 avril

On peut examiner ou se procurer des échantillons de tous ces articles au bureau du matériel (section des habillements) de la direction générale des postes, à Berne. Il n'est donc pas nécessaire de joindre des échantillons aux soumissions.

Pour le drap d'uniforme, on exige un poids de 750 g par m (au lieu de 700 g comme précédemment).

Il ne sera pas tenu compte des soumissions des fabricants ou fournisseurs étrangers.

L'administration des postes se réserve d'adjuger en partie ou en bloc la fourniture des draps et des blouses.

Les prix s'entendent franco à la prochaine station de chemin de fer ou à l'office postal le plus rapproché (suivant dispositions ultérieures de l'administration des postes).

Les soumissions expédiées sous pli cacheté, affranchies et portant la souscription „Soumission pour matériel d'uniformes des postes“, doivent être en mains de la direction générale soussignée, au plus tard le 31 courant, au soir.

Berne, le 8 août 1891.

La direction générale des postes.

Rorschach-Heiden-Bergbahn.

Nachdem die durch die Generalversammlung vom 15. Juni 1889 beschlossene Reduktion der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 400 mit Ende März a. c. rechtskräftig geworden ist, werden die Tit. Aktionäre hiemit ersucht, ihre Aktien (I. und II. Ranges) behufs Abstempe lung auf den reduzierten Betrag vom 1. September 1891 an bei unterzeichneter Betriebsleitung, unter Beilegung eines Nummernverzeichnisses, einzureichen. Soweit eine Rücksendung per Post nöthig ist, erfolgt diese franko.

Heiden, den 6. August 1891.

Auftragsgemäss:

Der Betriebschef der Rorschach-Heiden-Bergbahn:

(366²)

Haltmeyer.

Die Buchdruckerei Jent & Reinert in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare. Rasche und geschmackvolle Ausführung.